



AOC Graubünden

Fläscher Riesling 2024 Christian Hermann

CHF 29.00

 75cl
 13%
 Graubünden
AN 10637524

Vinifikation

8 Monate im Stahltank.

Degustationsnotiz Nase

Filigrane Aromen von Aprikosen, weissem Pfirsich, mineralische Schiffernoten und Feuerstein.

Degustationsnotiz Gaumen

Eleganter Körper mit mineralischen Noten, feine Fruchtigkeit, enorm stützende Struktur und eine hervorragende Länge.

Passt zu

Zum Apéro, Vorspeisen, süssen Desserts und milden Käsen.

Trinkreife

Jahrgang + 3 Jahre

Produzent

Nach 20 Jahren unermüdlicher Aufbauarbeit gehören die Hermann-Weine aus Fläsch unbestritten, auch bei Winzerkollegen neidlos anerkannt, zu den Besten der Herrschaft. Christian Hermann ist ein Getriebener im positiven Sinn. Getrieben von der Qualität ist er stets auf der Suche nach dem Vollkommenen. So erstaunt es auch nicht, dass er die Pinot Noirs und die Chardonnays der Spitzenproduzenten aus dem Burgund sowie die grossen Moselrieslinge sehr gut kennt. Diese Gewächse haben ihn geprägt. Das Ergebnis sind charaktervolle Weine, die an die ganz grossen dieser Welt erinnern, aber immer auch die Einzigartigkeit des Terroirs der Bündner Herrschaft besitzen.

Region

Die Bündner Herrschaft ist durch die einzigartige Lage im Rheintal klimatisch sehr begünstigt und profitiert vom warmen Südwind, dem Föhn. Die Rebfläche beträgt ungefähr 420 Hektaren und ist zu knapp 80% mit roten Rebsorten bestockt, wovon Pinot Noir der unbestrittene Star im Rebberg ist. Bei den weissen Sorten ist die Vielfalt breiter und umfasst lokale und internationale Sorten mit Completer als weissem Aushängeschild. Aufgrund der ausgezeichneten Weinqualität und den klassischen Burgunder-Sorten wird die Bündner Herrschaft als das Burgund der Schweiz gelobt.



Fläscher Riesling 2024 Christian Hermann

Subregion

Die Rebfläche der Weinbaugemeinde Fläsch unterteilt sich in die Fläscher Halde und das Fläscher Feld. Im Rebberg finden sich die klassischen Bündner Rebsorten Pinot Noir, Chardonnay und Riesling Sylvaner. Die Parzellen sind kleinräumig auf zahlreiche Winzer und leidenschaftliche Rebbauern aufgeteilt, was eine grosse Vielfalt und unterschiedliche Handschriften zur Folge hat.